

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

23.10.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 508|24 Tankstelle ausgeraubt | Gefahrenbremsung von Straßenbahn - Zwei Fahrgäste verletzt

Ersteller: Chris Graupner (cg), Moritz Peters (mp)

Tankstelle ausgeraubt - Zeugen gesucht

Ort: Leipzig (Großzschocher), Schönauer Straße

Zeit: 22.10.2024, 21:20 Uhr

Gestern Abend betrat ein maskierter Unbekannter die Star-Tankstelle in der Schönauer Straße im Leipziger Stadtteil Großzschocher. Er soll eine Pistole in der Hand gehalten haben und forderte von der 71-jährigen Mitarbeiterin die Herausgabe von Bargeld. Als diese sich weigerte, dem nachzukommen, stieß er sie zur Seite und entnahm selbst aus der Kasse einen mittleren dreistelligen Bargelddbetrag. Danach flüchtete der Tatverdächtige aus der Tankstelle in unbekannte Richtung. Die Mitarbeiterin wurde nicht verletzt.

Der Tatverdächtige konnte wie folgt beschrieben werden:

- circa 1,75 Meter groß
- Bekleidung: schwarze Maske über dem Gesicht, schwarze Jacke mit Kapuze, schwarze lange Hose, schwarze Gürteltasche mit sichtbarem Logo der Marke "Nike", beigefarbene Turnschuhe
- sprach akzentfreies Deutsch

Im Zuge der Ermittlungen zu diesem schweren Raub werden nun Zeuginnen und Zeugen gesucht, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekanntem Tatverdächtigen geben können. Diese werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (cg)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Gefahrenbremsung von Straßenbahn - Zwei Fahrgäste verletzt

Ort: Leipzig (Heiterblick), Heiterblickallee / Dachsstraße

Zeit: 23.10.2024, 12:05 Uhr

Heute Mittag befuhr ein 84-jähriger Mann (deutsch) mit seinem Pkw Suzuki die Heiterblickallee in nordöstlicher Richtung. An der Einmündung Dachsstrach wollte er abbiegen und übersah mutmaßlich dabei die parallel zur Heiterblickallee fahrende Straßenbahn der Linie 7. Der Straßenbahnfahrer der LVB musste eine Gefahrenbremsung einleiten, um einen Zusammenstoß zu verhindern. Dabei stürzten zwei Fahrgäste (83/weiblich, 54/männlich) in der Straßenbahn und verletzten sich schwer. Zu einem Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge kam es nicht. Der Pkw-Fahrer entfernte sich von der Unfallstelle, konnte aber später anhand des Kennzeichens ermittelt werden. Die verletzten Insassen wurden zur weiteren Behandlung in umliegende Krankenhäuser gebracht. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen wegen fahrlässiger Körperverletzung und unerlaubten Entfernens vom Unfallort aufgenommen. (mp)